

Kleingruppe „Peer to Peer – Kollegiale Fallberatung“ (2)

Die Kollegiale Fallberatung ist eine Beratungsform, in der sich Kolleg*innen nach einer vorgegebenen Gesprächsstruktur gegenseitig zu bestimmten beruflichen Problemstellungen beraten. Insbesondere im Berufsalltag von Lehrkräften wird diese informelle und effiziente Methode immer häufiger eingesetzt. Für Lehramtsstudierende bietet die Methode die Möglichkeit, sich mit Kommiliton*innen über erste Praxiserfahrungen (z. B. in den Schulpraktischen Studien/Praxisphasen oder im Vertretungsunterricht) auszutauschen. Gemeinsam werden aufgetretene pädagogische Problemstellungen reflektiert und wertvolle Lösungsansätze entwickelt. Zusätzlich werden Kommunikations- und Beratungsfertigkeiten geschult.

Inhalte:

- Praktische Durchführung der Kollegialen Fallberatung anhand von Teilnehmerfällen
- Erprobung unterschiedlicher methodischer Varianten der Kollegialen Fallberatung

Lernziele:

- Sie haben die Kollegiale Fallberatung als Fallgeber oder Berater wiederholt praktisch erprobt.
- Sie gewinnen Routine in der Durchführung der Kollegialen Fallberatung.

Teilnahmevoraussetzungen:

- Sie haben am Workshop „Peer to Peer: Einführung in die Kollegiale Fallberatung“ teilgenommen.

Bitte bringen Sie einen eigenen „Fall“ aus ihrer bisherigen beruflichen Erfahrung (z. B. in den Schulpraktischen Studien oder als Vertretungslehrer*in) mit. Dies kann z. B. eine der folgenden Situationen sein: eine verunsichernde Beobachtung bei einer Hospitation; eine problematische Erfahrung in Ihrem eigenen Unterricht; Konflikte mit Schüler*innen, Eltern, Mentor*innen oder Kolleg*innen.

Diese Veranstaltung ist für den PraxisPlus-Schwerpunkt „Peer to Peer - Kollegiale Fallberatung“ anrechenbar.

Workshopleitung: Beratungsteam des Zentrums für Lehrerbildung, TU Darmstadt

Termin: 19.06.2019, 14:00 - 17:00 Uhr

Veranstaltungsort: TU Darmstadt, Raum S1 13 6

Maximale Teilnehmerzahl: 8